Kreisliga Herren Gruppe 04

TSV Gestorf : SV Arnum II
Freitag, 17.03.2023, 20:00 Uhr

Bruhn in Top-Form

Dank dem oberen Paarkreuz, das in allen vier Einzeln ungeschlagen blieb, konnte der TSV Gestorf das Spiel in der Kreisliga Herren Gruppe 04 gegen den SV Arnum II am Freitagabend mit 9:7 gewinnen. Bis es so weit war, erlebten die Zuschauer am Freitag ein hart umkämpftes und ausgeglichenes Spiel. Den umjubelten Schlusspunkt erzielte das Doppel Bruhn / Bruhn im 13. Saisonspiel. Hervorzuheben ist, dass die Heim-, wie auch die Gastmannschaft unter Einsatzes von Ersatzspielern spielte.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging anschließend mit den ersten Matches wie folgt los. Bruhn / Bruhn hatten im Spiel gegen Pönitzsch / Schlue am Ende mit 3:1 die Nase vorn und steuerten somit einen Punkt für das Team bei. Lediglich einen Satzerfolg verbuchten indessen Prelle / Bautz bei ihrer Pleite gegen Niehoff / Mader. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatten Bautz / Bruhn letztlich parat, um Brünau / Greiter final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Lange mit Sascha Pönitzsch kämpfen musste Inga Prelle in einer engen Partie bei ihrem 3:2-Erfolg und wurde somit ihrer Favoritenrolle am Ende dann doch noch gerecht. Keine Chancen ließ Jens Bruhn am Nachbartisch beim 11:4, 11:6, 11:4 seinem Gegner Ernst Niehoff. Kurz später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an der Reihe. Völlig ungefährdet war derweil der Sieg von Carsten Bruhn gegen Sven Brünau nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:6, 11:9, 9:11, 11:7 in der im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte als eher ausgeglichen eingeschätzten Partie nicht verloren. Die Partie hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Nicht so gut lief es hingegen nachfolgend für Michael Bautz bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Ralf Mader. Im Anschluss ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 an die Tische. Mark Bautz konnte im Spiel gegen Andreas Greiter einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann in vier Sätzen. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Nichts auszurichten hatte dagegen daraufhin Tjorven Bruhn beim 2:11, 7:11, 6:11 gegen Klaus Schlue. Da war final wirklich nichts zu holen. Beim Stand von 5:4 gingen die Spitzenspieler des TSV Gestorf und des SV Arnum II in die Box. Zwischenzeitlich musste Inga Prelle zwar einen Satz weggeben, fuhr ihr Spiel gegen Ernst Niehoff aber dennoch sicher mit 3:1 ein. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Kurios war das Ergebnis im zweiten Satz, der erst nach 34 Punkten endete und mit 18:16 an Prelle ging. 2 Sätze lang fand Jens Bruhn gegen Sascha Pönitzsch keine Mittel, bevor er mächtig auftrumpfte und das Spiel wenig später doch noch mit 8:11, 7:11, 11:4, 11:8, 11:7 gewann. Nicht so gut lief es indes derweil für Carsten Bruhn beim 6:11, 4:11, 6:11 gegen Ralf Mader, obwohl die beiden auf dem Papier als in etwa ebenbürtig einzustufen gewesen waren. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 7:5. Michael Bautz gelang es wenig später Sven Brünau zu bezwingen – das extrem enge und im Vorfeld bereits als ebenbürtig erwartete Duell endete erst im Entscheidungssatz. Beachtenswert war das Resulat des fünften Satzes, den Bautz mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten ins Ziel brachte. Ohne Satzgewinn für Mark Bautz verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Klaus Schlue. Keinen Punkt beisteuern konnte Tjorven Bruhn im Spiel gegen Andreas Greiter, das 0:3 verloren ging. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im entscheidenden Schlussdoppel erreichte dann die Spannung ihren Höhepunkt. Nach anfänglichen Problemen im ersten Satz drehten im Anschluss

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 17.03.2023 (23:49) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Bruhn / Bruhn das Match gegen Niehoff / Mader und gewannen in vier Sätzen. Damit war der 9. Punkt für den TSV Gestorf im Kasten.

Nach diesem Ergebnis weist der TSV Gestorf nun ein Punktekonto von 12:14 Punkten auf, während der SV Arnum II vor dem nächsten Spiel, das am 22.03.2023 gegen den TSV Rethen IV ansteht, 3: 25 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TSV Gestorf bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 24.03.2023 gegen den FC Bennigsen V.

Statistik:
TSV Gestorf
Doppel: Bruhn / Bruhn 2:0, Prelle / Bautz 0:1, Bautz / Bruhn 0:1
Einzel: I. Prelle 2:0, J. Bruhn 2:0, C. Bruhn 1:1, M. Bautz 1:1, M. Bautz 1:1, T. Bruhn 0:2
SV Arnum II
Doppel: Niehoff / Mader 1:1, Pönitzsch / Schlue 0:1, Brünau / Greiter 1:0
Einzel: E. Niehoff 0:2, S. Pönitzsch 0:2, R. Mader 2:0, S. Brünau 0:2, K. Schlue 2:0, A. Greiter 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 17.03.2023 (23:49) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").